

Wiener Rathaus - Correspondenz

Verantwortl. Redakteur Rudolf Egl. Nr. 35. 12. Jg. Wien, Freitag 19. Nov. Nr. 266.

Der erste österreichische Bodenkaffee-Export - Wien findet am 16. December d. J. in Wien in den Sälen zum „Simmer Hof“ in der Leopoldsdorfergasse statt. Der Hof wird von der Simmer-Gesellschaft, welche der Bodenkaffee-Exporteur unter Aufsicht der Wiener Regierung unter dem die maßgebenden Beförden mit der Bitte voranzutreten, unter möglichst günstigen, unter Umständen auch der unentgeltlichen Halbkorn bei der Markierung dieser Bodenkaffee-Produkte für den Export zu sein, die Veranlassung oder wenigstens die Genehmigung dieser Arbeiten unter der fernererwähnten Sachverhaltung stattfinden.

Der Mariahilfer Bürgerklub findet am Mittwoch den 29. Jänner 1902 in den Sälen des „Fidel-Tempel“ statt.

Wichtige englische Halle. Im Herbst der Stadt an den Wiener höchsten Gemeinderatsgebäude gelangt die Halle eines englischen Architekten zum Verkauf für die Versteigerung. Die Halle wird bis einschließlich 10. December d. J. in der Wiener Hofgasse an den Wiener Magistrat zu übergeben.

Wiener Stadtrat.

Sitzung vom 19. November.

Verantwortl. Redakteur Rudolf Egl.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Kommission im Hinblick auf die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Wiener Rathaus - Correspondenz. Verantwortl. Redakteur Rudolf Egl. Nr. 35. 12. Jg. Wien, Mittwoch 20. Nov. Nr. 267.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Der Stadtrat beschließt über die Sache der Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902. Die Stadtkommunikation für die Jahre 1901 und 1902 wird mit 40 Kronen pro m<sup>2</sup> bestimmt.